

Multimediales eLearning zum Thema Feedback geben



München, Januar 2018 – Feedback zu geben ist eines der wichtigsten Steuerungsinstrumente im Rahmen der Mitarbeiterentwicklung. Es dient dazu, Selbst- und Fremdbild der Mitarbeiter in Übereinstimmung zu bringen. Das Ergebnis ist die Korrektur unerwünschten Verhaltens und die Stärkung produktiven Verhaltens. Jetzt legt der Münchner Videolearning-Spezialist Pink University ein multimediales, interaktives eLearning zum Thema "Richtig Feedback geben" vor. Das eLearning ist SCORM kompatibel und in allen LMS lauffähig.



Feedback geben ist mehr als loben und kritisieren



Herzstück des videobasierten eLearnings "Feedback geben" ist die Anwendung der Erkenntnisse der Sozialpsychologen Joseph Luft und Harry Ingham. Die beiden haben mit dem "Johari-Fenster" ein leicht verständliches Kommunikationsmodell



entwickelt. Es zeigt, wie "blinde Flecken" bei der Selbstwahrnehmung zustande kommen und wie sie durch konstruktives

Feedback von außen verkleinert werden können. In einem Erklärfilm wird das Modell vorgestellt. Führungskräfte erhalten so einen schnellen und direkten Einstieg in die Thematik. Sie erfahren, dass es beim Feedback geben nicht um bloßes Lob oder um Kritik geht, sondern um die gezielte Änderung und Beeinflussung von Verhaltensweisen und damit um Persönlichkeitsentwicklung.

"Feedback geben" als eLearning Kurs

Die Bedeutung und Wirkung von Feedback erkennen die Nutzer dann anhand aufwändig gedrehter Schauspielszenen. Professionelle Darsteller zeigen in einem realen Bürosetting die Wirkungen, die gutes oder nicht richtig gegebenes Feedback haben kann. In interaktiven Übungen kann überprüft werden, wie fortgeschritten die Teilnehmer dabei sind, konstruktives Feedback zu geben. Für den Wissenstransfer gibt es schließlich konkrete, im Arbeitsalltag zu bearbeitende Übungsaufgaben. Um "Feedback geben" wirklich als Führungsinstrument zu etablieren, ist es wichtig, Feedback systematisch zu geben. Die Nutzer erarbeiten sich im eLearning "Feedback geben" deshalb unterschiedliche Themen und Anlässe, die für positives und kritisches Feedback genutzt werden können.

Lernen, kritisches Feedback konstruktiv zu geben

Da es wesentlich herausfordernder ist, Mitarbeitern kritisches Feedback zu geben, wird dieses Thema im eLearning der Pink University ausführlicher behandelt als das "positive" Feedback geben. So lernen die Teilnehmer beispielsweise, mit den unterschiedlichen "Feedback-Typen" umzugehen. Dabei bezieht sich das eLearning auf die Typologie von Anja von Kanitz. Es geht also zum Beispiel um den "Statischen" Typen, der nichts an sich heranlässt genauso, wie um den "Selbstverteidiger" der sofort zum Gegenangriff übergeht. Vor allem aber lernen die Teilnehmer des eLearnings, dass es eine ganz besondere und verantwortungsvolle Aufgabe ist, kritisches Feedback zu geben. Sie erhalten eine Anleitung zur richtigen Vorbereitung von kritischen Feedback Gesprächen und lernen einen Leitfaden kennen und anwenden, um selbst kritisches Feedback so geben zu können, dass am Ende belastbare Vereinbarungen und Verhaltensänderungen eintreten werden.

Ein eLearning für die selbstgesteuerte Kompetenzentwicklung

Das eLearning "Feedback geben" richtet sich an Führungskräfte und Nachwuchsführungskräfte. Es gibt Personalentwicklern die Möglichkeit, schnell auf Bedarfe reagieren zu können. Das eLearning "Feedback geben" ist für die selbstgesteuerte Kompetenzentwicklung optimiert. Es kann auch in Blended Learning-Kontexten eingesetzt werden.

Personaler können das eLearning unverbindlich testen

Einen schnellen Überblick gibt es hier.

TAGS

FEEDBACK

VIDEO-LEARNING

KOMPETENZENTWICKLUNG

FÜHRUNGSKRÄFTE

BLENDLED LEARNING